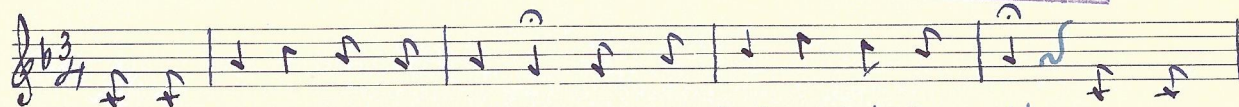


68.

St. Martin, Bezirk Oberpullendorf  
vorgesung. Ernestine Marton, 40 J. alt.

Heute scheid ich, morgen wandre ich...



Heute scheid ich morgen wandre ich, keine Seele weint um mich, sinds nicht



diese, sinds doch andre, die da weinen, weiß ich wandre. holder



Schatz gedenke mein, holder Schatz gedenke mein.

2. Tief im Bachstrom hängen Weiden  
Tief in Tälern liegt der Schnae  
Schönster Schatz jetzt muß ich scheiden  
Und muß meine Heimat meiden.  
Tief im Herzen tut's mir weh, tief im Herzen tut's mir weh.
3. Horch, die Trommel ruft zum Scheiden  
Drück ich dir die weiße Hand  
Still die Tränen muß dich meiden  
Muß für meine Heimat streiten  
Streiten für das Vaterland, streiten für das Vaterland.
4. Hunderttausend Kugeln pfeifen  
Über meinem Haupte hin  
Wo ich fall scharrt man mich nieder  
Ohne Klang und ohne Lieder  
Niemand fraget wer ich bin, niemand fraget wer ich bin.
5. Du allein wirst um mich weinen  
Siehst du meinen Totenschein  
Trautes Kind sollt er erscheinen  
Tu im Stillen um mich weinen  
Und gedenke ewig mein, und gedenke ewig mein.
6. Sollt ich einst unter freiem Himmel  
Schlafen in der Feldschlacht ein  
So soll auf meinem Grabe blühen  
So soll auf meinem Grabe blühen  
Blümelein vergeßt nicht mein, Blümelein vergeßt nicht mein.